



Pressemitteilung

Bonn, 1. September 2015
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT
Tulpenfeld 4
53113 Bonn

TEL +49 228 14-9921
FAX +49 228 14-8975

pressestelle@bnetza.de
www.bundesnetzagentur.de

Bundesnetzagentur schließt Verfahren der Erstellung des Netzentwicklungsplans Gas 2015 ab

Homann: „Ausbau des Gasnetzes verspricht Kontinuität“

Die Bundesnetzagentur hat heute das Verfahren der Erstellung des jährlich aufzustellenden Netzentwicklungsplans Gas 2015 abgeschlossen. Hierzu hat sie ein Änderungsverlangen an die Fernleitungsnetzbetreiber gerichtet.

„Mit unserem Änderungsverlangen bestätigen wir im Wesentlichen die Maßnahmen des Netzentwicklungsplans Gas 2014. Damit sorgen wir auch weiterhin für Kontinuität beim Ausbau des deutschen Gasfernleitungsnetzes“, sagte Jochen Homann, Präsident der Bundesnetzagentur.

Zu den Maßnahmen, die bereits im Netzentwicklungsplan (NEP) Gas 2014 enthalten waren, sind insgesamt 37 neue Ausbaumaßnahmen hinzugekommen, die bis 2025 erforderlich werden. Davon sind 27 Maßnahmen auf die Umstellung von niederkalorischem L-Gas auf höherkalorisches H-Gas und den damit verbundenen zusätzlichen H-Gas Bedarf zurückzuführen. Unter dem Aspekt der Versorgungssicherheit spielt dieses Thema erneut im NEP 2015 eine wichtige Rolle.

In ihrer Entscheidung gibt die Bundesnetzagentur den Fernleitungsnetzbetreibern auf, drei der 87 von ihnen vorgeschlagenen Netzausbaumaßnahmen aus dem NEP Gas 2015 herauszunehmen. Bei einer Maßnahme konnten die Fernleitungsnetzbetreiber den Bedarf nicht belegen. Zwei weitere Maßnahmen weisen nicht den erforderlichen Präzisionsgrad auf.

Der NEP Gas 2015 enthält für die nächsten zehn Jahre Maßnahmen mit einer Gesamtlänge von 810 km und einen Verdichterbau von 393 MW. Aus den insgesamt 84 Maßnahmen ergibt sich ein Investitionsvolumen von 3,3 Mrd. Euro.

Der Netzentwicklungsplan Gas wird jedes Jahr von den Fernleitungsnetzbetreibern erstellt und der Bundesnetzagentur zur Prüfung vorgelegt. Den von den Fernleitungsnetzbetreibern am 1. April 2015 vorgelegten NEP Gas 2015 hat die Bundesnetzagentur öffentlich konsultiert und mit allen Interessierten, insbesondere mit den Speicher-, Kraftwerks- und Gasverteilernetzbetreibern, intensiv erörtert.

Die Ergebnisse der Konsultation sind auf der Internetseite der Bundesnetzagentur unter www.bundesnetzagentur.de/NEPGas2015 veröffentlicht.